

Gendergerechte Sprache in NRW-Schulen

Beitrag von „pepe“ vom 16. September 2022 17:21

Es **ist** eine Minderheit. Die Mehrheit ist zunehmend genervt. Braucht man da eine Umfrage? Lasst doch Sprache "sich entwickeln"!

Mich erinnert das an die Rechtschreibreform. Einiges davon war von vornherein blödsinnig und wurde schnell revidiert, bei manchen Regelungen hat es länger gedauert, alte und neue Schreibweisen stehen heute offiziell gleichberechtigt nebeneinander und ein paar Unbeugsame ignorieren bestimmte "neue" Regeln bis heute. So wird es beim Gendern auch sein, wollen sich alle darüber jahrelang aufregen?